Handball Report

TuS SPENGE e.V.

Nº10
JAHRGANG 18

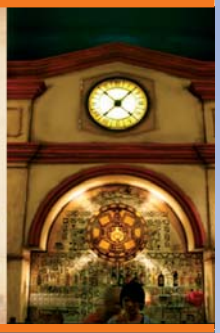
Meisterschaftsspiel Oberliga Westfalen

TuS Spenge
TSG A-H Bielefeld

Freitag, 29. Januar 2016 · Anwurf 20:00 Uhr
in der Sporthalle Spenge

amananjo®
ökologische Energiegestaltungen

Bar.Lounge.Restaurante.
Mexim's + MAD MEX ESTACION
...the latin way of life !
Ostwestfalenplatz 2
33613 Bielefeld
0521 9864480
Bahnhofstr. 100
32257 Bünde
05223 9915050
www.meximus.de



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.
Wir machen den Weg frei.
Volksbank
Bad Oeynhausen-Herford eG
www.meinevolksbank.de


Dental Direkt
SIE WOLLEN WIEDER BEISSEN?
Mit unserem Material sind Sie gut versorgt. Vollkeramische Produkte aus Ostwestfalen – Qualität, die allen offen steht.
www.dentaldirekt.de

Grußwort des Vereinsvorsitzenden



Horst Brinkmann

Hallo liebe Handballfreundinnen und -freunde,
ich begrüße Sie herzlich zu unserem heutigen Heimspiel gegen die TSG A-H Bielefeld! Mein Willkommensgruß gilt natürlich auch unseren heutigen Gästen aus der Nachbarstadt sowie den Schiedsrichtern und der Presse.
Zu Gast in Spenge am heutigen Freitag ist das Team der TSG Altenhagen-Heepen, eine spielstarke Mannschaft, gegen die unser TuS im Hinspiel in der Bielefelder Seidenstickerhalle mit 29:30 das Nachsehen hatte. Auch wenn eine erste Revanche im Endspiel um den Kreispokal gelungen ist, so erwarten wir heute eine robuste und routinierte Mannschaft mit dem längere Zeit verletzten, sehr wurfstarken Phil Holland, der uns im Hinspiel ziemliche Schwierigkeiten bereitet hat. Die letzten Spielergebnisse der Bielefelder haben gezeigt, dass sie bei der Vergabe des Meistertitels mitzusprechen gedenken, auch wenn sie am vergangenen Wochenende ihr Heimspiel gegen den VfL Gladbeck knapp mit 27:28 verloren haben.
Nach unserem letzten Heimspiel gegen TuS Ferndorf II, das wenig spektakulär verlief, und dem hart erkämpften Auswärtssieg in Gevelsberg werden wir heute eine richtungsweisende Begegnung erleben. Bleibt unser TuS auch gegen die TSG A-H Bielefeld erfolgreich, so haben wir uns an der Tabellenspitze festgesetzt und einem möglichen Konkurrenten um den Aufstieg (vorentscheidende?) wichtige Punkte abgenommen. Unsere Gäste wissen das und werden alles tun, um oben dabei zu bleiben!
Hoffen wir gemeinsam auf ein spannendes Spiel, bei dem am Ende unsere Mannschaft (mindestens) ein Tor mehr erzielt hat als unser Gast. Ich freue mich auf einen interessanten Handballabend.

Euer Horst Brinkmann

Weitkamp
HÖRGERÄTE



Angelika Weitkamp
– Meisterbetrieb –

Renteistraße 21
32130 Enger
Tel. 05224/997711
Fax 05224/997710

toh
Steuerberatungskanzlei
HANSEL

Dipl.-Kfm. (FH)
Tim Oliver Hansel
Steuerberater

05225 - 873100
info@stb-hansel.de
Spenger Str. 317
32130 Enger
www.stb-hansel.de



16. Oberliga-Spieltag: (Fast) Alles wie gehabt und erwartet

(Fast) Alles wie gehabt nach dem 16. Spieltag der westfälischen Handball Oberliga. Es gab keine Überraschungen, sieht man von der 23:26 (12:14)-Heimniederlage der zuletzt schwächelnden SG Handball Hamm 2 gegen den starken Aufsteiger HTV Sundwig Westig ab. Hamm, stark gestartet, scheint langsam die Luft auszugehen. Zuletzt wurden drei Spiele in Folge verloren.

Alle übrigen Ergebnisse entsprachen den Erwartungen. Die Hoffnung des TuS Spenge auf einen Strauchler des Spitzenreiters VfL Gladbeck beim heutigen Spenger Gegner TSG A-H Bielefeld erfüllten sich nicht. Gladbeck gewann nach einer deutlichen 15:12-Pausenführung nach einer spannenden zweiten Halbzeit (15:13 für die TSG) mit dem knappsten aller Ergebnisse 28:27. Der Drittliga-Absteiger, der den sofortigen Wiederaufstieg anstrebt, hat bis auf die böse 22:31-Schlappe bei der HSG Augustdorf/Hövelhof am 6. Spieltag alle bisherigen Spiele gegen die OWL-Mannschaften gewonnen. TuS Spenge sinnt im Heimspiel am 18. Spieltag (Samstag, 13. Februar, 19:15 Uhr) auf eine Revanche auf die am 5. Spieltag Mitte Oktober erlittene 24:25-Auswärtsniederlage in Gladbeck.

Nach dem 16. Spieltag führt VfL Gladbeck weiter punktgleich mit dem Zweiten TuS Spenge (25:7) die Tabelle an. TSG A-H Bielefeld (20:12) rutschte vom 3. auf den 5. Platz ab, während sich die Ahlener SG (22:10) nach dem 26:23 (16:14)-Auswärtssieg bei der HSG Augustdorf/Hövelhof als jetziger Dritter und die HSG Menden-Lendringsen (4., 20:12) nach dem 28:24-Erfolg gegen TuS Bielefeld/Jöllenbeck um jeweils einen Platz verbesserten. Auf allen übrigen Positionen gab es keine Veränderungen.

Schlusslicht bleibt nach der 25:32 (14:14)-Heimniederlage gegen LIT Handball (6., 19:13) TuS Fernorf II (5:27). Auf dem vorletzten Platz (13., 7:25) steht HSG Gevelsberg Silschede. Davor platziert sind zwei OWL-Teams: 12. TuS Bielefeld/Jöllenbeck (8:24) und als 11. HSG Augustdorf/Hövelhof (10:22).

Bei drei Spielen gab es ein Pausen-Remis. Daraus folgten ein Heimsieg und zwei Auswärtserfolge, so der doppelte Punktgewinn des TuS Spenge (28:24, 15:15) beim Tabellenvorletzten HSG Gevelsberg Silschede. Hier bewahrheitete sich noch mehr, was Trainer Heiko Holtmann schon beim vorherigen klaren 33:24 (15:10)-Heimsieg gegen Schlusslicht TuS Ferndorf 2 mit Nachdruck erklärte: man muss jeden Gegner dieser Liga ernst nehmen. Letztendlich fiel der doppelte Punktgewinn auch schwerer als gegen TuS Ferndorf 2 (siehe auch Pressestimmen auf Seite 20 zu diesem Spiel).



Vision oder Utopie?

Spekulation oder ernsthafte Überlegung, Vision oder Utopie? Ersetzt ab 2019 eine europäische Handball-Superliga die bestehende Champions League? Über solche Überlegungen einer privat betriebenen Spielklasse der Spitzenklubs hat das renommierte „Handelsblatt" berichtet. Zwölf europäische Spitzenklubs sollen dabei sein. Aus Deutschland Rekordmeister THW Kiel und der Hauptstadtklub Füchse Berlin. Eine Voraussetzung sei, dass Haupt- und Großstädte wie eben Berlin, Paris, Barcelona und Moskau mitmachen, heißt es.

Von einer solchen Regelung hält TuS-Vorsitzender Horst Brinkmann nichts. Nach seiner Meinung müsse der Leistungsstand der Vereine berücksichtigt werden. Danach seien aus deutscher Sicht die Rhein Neckar Löwen den Berliner Füchsen vorzuziehen.

Es bleibt allerdings abzuwarten, ob es zu einer europäischen Lizenzliga nach dem Muster der nordamerikanischen Basketball-Liga NBA kommen wird. Ein erster Schritt ist allerdings mit der Eintragung der „Premier Handball League AG" im Handelsregister Zürich durch den als gut vernetzt geltenden Spieler-Berater Wolfgang Gütschow vollzogen, berichtet das Handelsblatt.

K&S
Metallbearbeitung
Einzel- und
Serienfertigung
in CNC-gesteuerter
Präzision.

Jakob Kukuric &
Ralf Siekmann
GmbH & Co.KG
Dürkoppstraße 3
32130 Enger
fon: 05224/4718
fax: 05224/4465

Elektro Wilkenhöner
Haushalt & Technik
Haushaltswaren
E-Geräte
Wohn-Accessoires
Elektrotechnik
Computertechnik
Hardware
Software
Service & Reparatur
Webdesign
Lönsweg 5-11 · 32139 Spenge
Tel.: 05225/859545 · Fax: 05225/859546
www.wilkenhoener.de

Für ein farbenfrohes OWL!
ALLIGATOR

Wir wünschen ein
spannendes Derby!
Farben. Putze. Dämmsysteme.
Innovative Produktentwicklung. Umweltfreundliche Farben. Hohe Investitionen in den Umweltschutz. ALLIGATOR zeigt sich als verlässlicher und kompetenter Partner für das Handwerk und den Fachgroßhandel.
www.alligator.de

Pressestimmen zum Spiel
HSG Gevelsberg Silschede – TuS Spenge 24:28 (15:15)

Neue Westfälische / Tageblatt für Enger und Spenge

Gäste stimmen sich auf die Topspiele ein

Der TuS Spenge hat auch das dritte Spiel der Rückrunde gewonnen. Bei der HSG Gevelsberg Silschede setzte sich das Team dank einer starken Leistung in der zweiten Halbzeit mit 28:24 (15:15) durch.„Ich bin sehr zufrieden, weil die Mannschaft gegen einen kämpferisch sehr starken Gegner gut dagegen gehalten und sich verdient durchgesetzt hat“, sagte Trainer Heiko Holtmann.
Dabei mussten die Spenger kurzfristig auf Rückraumspieler Nils van Zütphen verzichten, der sich mit Magen-Darm-Problemen abgemeldet hatte. Für ihn rückte Justus Clausing neben Simon Hanneforth in die halbrechte Position. „Die beiden haben ihre Aufgabe sehr gut gelöst“, sagte Holtmann.
Die Spenger gehen mit breiter Brust in die nächsten Wochen. Mit der Partie gegen die TSG A-H Bielefeld beginnt der Reigen der Knallerspiele. Danach geht es zum vorgezogenen Karnevals-Sonntag zu LIT Handball, bevor der derzeit mit Spenge punktgleiche Spitzenreiter VfL Gladbeck in die Spenger Sprthalle kommt.

Westfalen Blatt / Spenger Nachrichten

TuS wiederholt Vorjahres-Erfolg

Der TuS Spenge ist bereit für die kommenden Spitzenspiele. Dank eines 28:24 (15:15)-Sieges bei der HSG Gevelsberg Silschede behält das Team von Trainer Heiko Holtmann seine exzellente Ausgangsposition in der Handball-Oberliga.
Mit dem gleichen Resultat hatte sich der TuS Spenge schon in der vergangenen Spielzeit in Gevelsberg durchgesetzt.„Dieses Spiel war dem aus der letzten Saison sehr ähnlich“, sagte Holtmann. Der fand er sogar etwas schade, dass die sonst so stimmungsvolle Kulisse der HSG dieses Mal nicht ihrem Ruf gerecht wurde.„Nur“ rund 500 Zuschauer verfolgten die Partie Vorletzter gegen Zweiter. *(eine weitere Pressestimme s. Seite 21)*





Sanitär Heizung Klima

Sanitäre Installation
Solar- und Brennwerttechnik
Heizung + Kundendienst
Klempnerarbeiten

Niederschelp
Sanitär + Heizungsbau

Meisterbetrieb
Dorfstraße 10+12
32139 Spenge
Fon: 05225/2526
Fax: 05225/6275

Unser heutiger Gast: TSG A-H Bielefeld

Unserem heutigen Gast TSG A-H Bielefeld gelang es im Oberliga-Spitzenspiel am vergangenen Wochenende nicht, die „Kanoniere" des Tabellenführers VfL Gladbeck zu entschärfen, was auch im Sinne des punktgleichen TuS Spenge gewesen wäre, der bei einem Gladbecker Punktverlust in der Leinenstadt die alleinige Tabellenführung des westfälischen Handball-Oberhauses übernommen hätte. Die TSG verlor gegen den VfL 27:28 nach einem deutlichen 12:15-Pausenrückstand. Die Aufholjagd im zweiten Spielabschnitt war nicht von Erfolg gekrönt.

Vor vollen Tribünen in der Spenger Sporthalle und wahrscheinlich dank zahlreicher TSG-Fans wollen die Bielefelder aus den Stadtteilen Altenhagen und Heepen vor einer „Heimkulisse" nicht nur ihren hart umkämpften 30:29 (13:14)-Hinrundensieg vor mehr als 1.000 Zuschauern in der Bielefelder Seidenstickerhalle wiederholen, sondern ihre wahrscheinlich letzte Chance auf einen Anschluss an das Spitzenduo wahren.

TuS Spenge hält mit aller Macht dagegen, um den Spitzenplatz zu halten und spätestens am übernächsten Spieltag (Samstag, 13. Februar) nach einem Heimsieg gegen den derzeitigen Spitzenreiter VfL Gladbeck den Platz an der Oberliga-Sonne zu übernehmen.

Als Saisonziel hat Spenges Gast aus dem Bielefelder Osten nach dem 3. Platz in der Saison 2014/15 einen Platz im oberen Drittel ausgegeben, was als derzeit Fünfter in der Tabelle auch einigermaßen gelungen ist.

Für die Kevin Becker im Tor und den im rechten Rückraum agierenden Marcel Ortjohann dürfte es ein besonderes Spiel sein, denn beide standen in der Vorsaison noch für die TSG auf dem Parkett und haben sich zu wertvollen Stützen des TuS entwickelt. Sie wollen heute einen TuS-Sieg feiern, wenngleich TSG-Teammanager Matthias Geukens überzeugt ist, das die von Trainer Michael Boy auf Tempospiel getrimmt TSG-Mannschaft „an einem guten Tag jede Mannschaft der Liga schlagen kann."

Architektur
Ingenieurbau
Ebeler
Dipl. Ing.
Wilhelm Ebeler
Staatl. anerkannter Sachverständiger für Schall- u. Wärmeschutz, Wertermittlung
- Energieberatung
- Modernisierungskonzepte
- Beratung über KFW-Förderung
- Umsetzung der vorgesehenen Maßnahmen
- Energieausweise

32139 Spenge | Lange Straße 84
Fon: 05225-2070 / 2079 | Fax: 05225-5963
Architekt-Ebeler@gmx.de | www.Architekturbuero-Ebeler.de

Milbredt
Fahrzeug-Lackierung
Industriezentrum 1
32139 SPENGE-Wallenbrück
Telefon 0 52 25 / 17 33
Telefax 0 52 25 / 63 46

Alle TuS-Herrentams befinden sich auf Erfolgskurs zur erfolgreichsten Saison in der Vereinsgeschichte

Es könnte die erfolgreichste Saison in der langen Vereinsgeschichte des 1945 gegründeten TuS Spenge werden. Nicht nur das Oberligateam (Berichte an anderer Stelle) befindet sich auf Erfolgskurs. Auch die 2. und 3. Mannschaft belegen in ihren Spielklassen vordere Plätze und haben Meisterschafts- und Aufstiegschancen. Das trifft vor allem für die so genannte Reserve zu.

Die 2. Mannschaft hat ihre am vorletzten Spieltag nach dem sicheren 30:26 (16:15)-Sieg gegen die HSG Gremmendorf/Angelmodde und der gleichzeitigen Niederlage des bisherigen Tabellenführers Ibbenbürener Spvg in Isselhorst erreichte Tabellenführung verteidigt. In einem „Spiel zum Genießen", wie die Neue Westfälische titelte, setzte sich die Mannschaft von Trainer Stefan Dessin in Telgte beim dortigen TV Friesen sicher und klar mit 38:22 (21:12) durch. Ergebnis und die Vorstellung des TuS-Teams sorgten für einen restlos zufriedenen Trainer, der seiner Mannschaft einen starken Auftritt bescheinigte. TuS Spenge II führt nun die Tabelle der Landesliga-Staffel 2 souverän mit 24:8 Punkten und 477:441 Toren an und hat auf die Nächstplatzierten Ibbenbüren und Brockhagen bei zehn ausstehenden Spielen drei Punkte Vorsprung und damit alle Chancen auf Meisterschaft und Aufstieg.

Die von Ralf Dörr trainierte 3. Mannschaft ist nach ihrem Aufstieg längst in der Bezirksliga (Staffel 2) angekommen und hat ihr Ziel, möglichst nichts mit dem Abstieg zu tun zu haben, früh erreicht. Dem 29:20-Kanter-Heimsieg gegen Spvg. Steinhagen II am 15. Spieltag folgte am vergangenen Wochenende ein ebenso deutlicher 31:24 (18:12)-Auswärtserfolg im Derby gegen die nach diesem Spiel zwei Plätze schlechter platzierte TG Herford. Damit nahm die Spenger Drittvertretung Revanche für die 18:35-Hinspielklatsche in eigener Halle. TG-Trainer Kai Haselhorst lobte die „sehr gute Weiterentwicklung" des sehr geschlossen auftretenden Gastes aus Spenge.

Die Dörr-Truppe belegt mit 22:10 Punkten und 475:426 Toren weiter auf dem 3. Platz und hat vier Punkte Rückstand auf Spitzenreiter TSG Altenhagen-Heepen II.

Die Tabellen der 2. und 3. Mannschaft siehe Seite 9

Letzte Meldung: HSV stellt Spielbetrieb ein

(HW) Der insolvente HSV Hamburg (siehe Meldung Seite 12) stellt mit sofortiger Wirkung den Spielbetrieb in der Handball-Bundesliga ein und meldet sich ab, nachdem zahlreiche Profis gegangen sind, bei anderen Vereinen Verträge unterschrieben haben und demzufolge keine Mannschaft mehr verfügbar ist. Damit werden sämtliche Spiele des ehemaligen Deutschen Meister und früheren Champions League-Siegers in dieser Saison annulliert.



TuS Spenge II – Landesliga

TV Friesen Telgte	**– TuS Spenge II**	**22 : 38**
HSG EGB Bielefeld	– Warendorfer SU	25 : 28
1. HC Ibbenbüren	– TV Isselhorst	28 : 27
Gremmend./Angel.	– Westf. Kinderhaus	21 : 19
DJK Everswinkel	– Ibbenbürener SpVg	28 : 25
TV Emsdetten	– TSV Ladbergen	27 : 24

1. TuS Spenge II	**16**	**12**	**0**	**4**	**477 : 441**	**24 : 8**
2. Ibbenbüren	16	10	1	5	469 : 447	21 : 11
3. Brockhagen	15	9	1	5	433 : 442	19 : 11
4. Everswinkel	16	8	3	5	438 : 429	19 : 13
5. EGB Bielefeld	16	8	2	6	444 : 448	18 : 14
6. TSV Ladbergen	16	8	1	7	475 : 441	17 : 15
7. TV Emsdetten	16	8	1	7	440 : 433	17 : 15
8. HC Ibbenbüren	16	7	2	7	462 : 460	16 : 16
9. TV Isselhorst	16	6	2	8	448 : 447	14 : 18
10. Gremmend./A.	16	7	0	9	415 : 437	14 : 18
11. Westf. Kinderh.	16	6	2	8	404 : 403	14 : 18
12. Friesen Telgte	16	5	3	8	438 : 465	13 : 19
13. Warendorfer SU	16	4	1	11	396 : 433	9 : 23
14. TV Werther	15	3	1	11	387 : 400	7 : 23

TuS Spenge III – Bezirksliga

TG Herford	**– TuS Spenge III**	**24 : 31**
Bielefeld/Jöllenb. 3	– Spvg. Hesselteich	32 : 24
Altenh.-Heepen 2	– Friesen Telgte 2	39 : 12
TSG Harsewinkel 2	– SG Sendenhorst	27 : 31
Spvg. Steinhagen 2	– Neuenk.-Varensell	30 : 23
Spvg. Versmold	– HSG Gütersloh 2	38 : 24

1. Altenh.-Heepen	16	13	0	3	526 : 381	26 : 6
2. Sendenhorst	16	12	0	4	489 : 438	24 : 8
3. TuS Spenge III	**16**	**11**	**0**	**5**	**475 : 426**	**22 : 10**
4. Blfd./Jöllenb. 3	15	9	1	5	444 : 408	19 : 11
5. TG Herford	16	8	2	6	424 : 400	18 : 14
6. Steinhagen 2	15	8	1	6	383 : 391	17 : 13
7. Spvg. Versmold	16	8	1	7	426 : 408	17 : 15
8. Hesselteich	15	7	1	7	382 : 377	15 : 15
9. Brockhagen 2	15	7	0	8	387 : 415	14 : 16
10. Rietberg-Masth.	16	7	0	9	429 : 434	14 : 18
11. Neuenk.-Varsen.	15	6	0	9	386 : 400	12 : 18
12. Gütersloh 2	14	5	0	9	375 : 408	10 : 18
13. Friesen Telgte	15	2	0	13	311 : 431	4 : 26
14. Harsewinkel 2	16	2	0	14	344 : 464	4 : 28





Nachtigallenstr. 5 · 32139 Spenge
Tel.: (0 52 25) 86 28 10
Garten- und Landschaftsbau Murwig
Garten-Hotline: 0162 - 10 66 615
www.gala-bau-murwig.de



Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.
AUTOHAUS
Landermann
AUTOHAUS LANDERMANN GMBH & CO. KG
Industriestraße 25, 32139 Spenge, Tel 05225 85090
Fax 05225 850924, e-mail: info@autohaus-landermann.de
www.autohaus-landermann.de
*Unser Barpreis für einen Renault Mégane Life ENERGY TCe 100. **2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 100.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen. Abb. zeigt Renault Mégane GT mit Sonderausstattung.

Die Schiedsrichter



Alexander Antal und Jan-Frederic Krutschek

Den Schiedsrichtern der heutigen Partie, Alexander Antal und Jan-Frederic Krutschek, die beide aus dem Kreis Minden kommen, gilt unser besonderer Gruß: Herzlich willkommen in Spenge! Alexander Antal pfeift für LIT Handball, Jan-Frederic Krutschek für den TSV GWD Minden. Beide gehören dem Leistungskader 2 des Handballverbandes Westfalen an. Ihr letztes Spiel in Spenge haben sie im September geleitet, als unser TuS die HSG Gevelsberg-Silschede empfing.
Wir wünschen den beiden Referees eine störungsfreie Anreise und ein glückliches Händchen bei ihren Entscheidungen.

Praxis für Physiotherapie und Osteopathie
Wolfgang Berg
Krankengymnastik,
med. Trainingstherapie,
Sportphysiotherapie, Lymphdrainage,
Manuelle Therapie, Massagen, Osteopathie
32139 Spenge · Poststraße 6
Tel. 0 52 25 / 86 00 07 · Fax 0 52 25 / 86 00 08
- Termine nach Vereinbarung -

Hausgeräte führender Hersteller

✓ Autorisierter MIELE-Kundendienst
✓ Reparatur und Ersatzteile fast aller gängigen Marken

EP: Electro T&H
ElectronicPartner
Hausgeräte-Profis · eigener Kundendienst

32130 Enger
Wertherstrasse 2
Tel. 05224-3209

PRT Rohrtechnik Spenge GmbH

Helliger Weg 31 - 32139 Spenge
TEL: 05225 / 85 01-0
FAX: 05225 / 85 01-30

Büro Stedum
Am Hettberg 6 - 31249 Stedum
TEL: 05128 / 40 999-0
FAX: 05128 / 40 999-29

Büro Rheda-Wiedenbrück
Heiligenhäuschenweg 13
33378 Rheda-Wiedenbrück
TEL: 05242 / 90 92 40
FAX: 05242 / 90 92 43

WIR PLANEN UND BAUEN:

Ortsnetze für Gas-, Wasser- und Fernheizleitungen

Anlagenbau für Wasserwerke, Industrie und Tanklager

Fernleitungen für alle Medien

Durchbohrungen

Durchpressungen

Elektro Hein

U. Hein
32139 Spenge
Mühlenweg 51
05225 - 5336

· Elektroinstallationen
· Antennenanlagen
· Elektro-Speicher- und Flächenheizungen
· Satelliten-Empfangstechnik

Kabel-fernsehen
Antennen-technik
Satelliten-empfang

Redecker Reisen GmbH

32139 Spenge - Industriestraße 15 a
Telefon: 05225/2132

Moderne Reisebusse mit komfortablen Ruhesitzen, Navi, WC, Klima und DVD

Testen Sie uns:
redeckerreisen@hotmail.com



DKB-Handball-Bundesliga
Live auf SPORT1

Ab dem 10. Februar wird wieder in der DKB-Handball-Bundesliga gespielt. Welche Spiele übertragen werden stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.

Handball-Champions-League
Live auf Sky

Rhein-Neckar-Löwen – HC Vardar
Donnerstag, 11. Februar, 19:30 Uhr

Falls sich das DHB-Team bei der Europameisterschaft für das Finale oder das Spiel um Platz 3 qualifizieren sollte, wird dieses Spiel am 31. Januar live in der ARD oder im ZDF gezeigt.



IMPRESSUM

Verantwortlich: Horst Brinkmann
Tel.: 05225-3143 | Mobil: 0172-5652687
h.u.brinkmann@t-online.de

Anzeigen: Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb Handball im TuS Spenge

Redaktion:
Norbert Sahrhage | nub-sahrhage@gmx.de;
Jürgen Wildt | c.wildt@gmx.net

Druck: Druckerei Tiemann
Grafenheider Straße 94 | 33729 Bielefeld

Layout und Grafik: Druckbar | Marieke Schulze
Luchsweg 6 | 07749 Jena | druckbar.jena@mail.de



Zur Person

Die um den Klassenerhalt in der 3. Liga kämpfende SG Schalksmühle-Halver, Spenger Gegner in vielen Handball-Schlachten, treibt ihre Personalplanungen für die kommende Saison voran. Mit **Luca Jannack** wird ein weiteres talentiertes Eigengewächs den Sprung in den SGSH-Seniorenbereich vollziehen, das Tor der in der Landesliga spielenden 2. Mannschaft hüten und zum erweiterten Kader der 1. Mannschaft gehören.
Der seit der F-Jugend für die SGSH spielende talentierte Torwart ist derzeit in der höher klassig spielenden A-Jugend der HSG Herdecke im Einsatz. Er wird vom Ex-Spenger und jetzigem SGSH-Drittliga-Torhüter Dominik Formella trainiert und auf künftige Aufgaben vorbereitet.

HSV am Abgrund

Handball-Bundesligist HSV Hamburg steht am Abgrund. Der ehemalige Deutsche Meister und Champions League-Sieger ist zahlungsunfähig, was zur Eröffnung des Insolvenzverfahrens führte. Dem mit rund vier Millionen Euro verschuldeten Verein fehlen zwei Millionen Euro, um den Spielbetrieb bis zum Saisonende zu finanzieren. Hinzu kommt der im Raum stehende Vorwurf, der ehemalige Vorzeigeklub habe sich die Lizenz für die laufende Saison erschlichen. Insolvenzverwalter Gideon Böhm hat den HSV-Profis freigestellt, zu anderen Vereinen zu wechseln.



Das nächste Auswärtsspiel

Am kommenden Wochenende tritt unsere Mannschaft bei LIT Handball an. Das Spiel wird am Sonntag, den 7. Februar 2016, um 17:00 Uhr in der Halle der Grundschule Nordhemmern, Friedensweg 47, 32479 Hille-Nordhemmern, angepfiffen.

Das nächste Heimspiel

Das nächste Heimspiel des TuS Spenge findet am Samstag, den 13.2.2016, statt. Unser Gast ist dann der VfL Gladbeck. Anpfiff ist wie gewohnt um 19:15 Uhr.

Wir gratulieren

Sebastian Kopschek, der wenige Tage nach dem heutigen Spiel am Montag, 1. Februar, 28 Jahre alt wird. „Pokke", rechter Rückraumspieler, kam als „Knipser" 2012 vom Nachbarverein TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck zum TuS und fühlt sich hier sehr wohl. Der bullig wirkende 102 Kilogramm auf die Waage bringende und 188 Zentimeter große Industriemechaniker hat in den vergangenen Spielzeiten viele wichtige Tore auch von der 7-Meter-Marke erzielt. Der HandballReport und mit ihm die Fans wünschen dem Hobby-Motorradfahrer neben Gesundheit weitere viele schöne Handball-Jahre bei seinem TuS, zahlreiche Erfolgserlebnisse und als Krönung den Aufstieg in die 3. Liga.

Ein Spitzenprodukt hat seinen Preis!
Lammerschmidt
QUALITÄT AUS DEM OSNABRÜCKER LAND
ROSTBRATWURST
jährlich prämiert durch die deutsche Landwirtschaftsgesellschaft
FLEISCHERFACHGESCHÄFTE
Neuenkirchen 05428/941514 · Melle im Kaufhaus Böckmann 05422/42501
Föckinghausen/Westerhausen im NP 05422/959670 · Bielefeld-Brackwede im Rewe-Markt 0521/1362281 · Hilter im Rewe-Markt 05424/399010
Hiddenhausen/Sundern im Rewe-Markt 0521/690349
Email: info@lammerschmidt.de · www.lammerschmidt.de

Blomeyer
Straßen- und Tiefbau GmbH
Straßenbau – Erdbau – Kanalbau
Steinsetzarbeiten – Sportstättenbau
Wertherstraße 90 · 32139 Spenge
Telefon 05225/8782-0
Telefax 05225/878222

Pro Handball in Spenge

– Freunde & Partner sind dabei –

Mit dem symbolischen Kauf eines oder mehrerer Handbälle zu je 50 € unterstützen Sie unsere Aktion in der Saison 2015/2016. Ansprechpartner: Horst Brinkmann, Tel. 05225/3143 oder 0172/565 26 87.

Rolf	Manfred	TuS Spenge Fan	Horst Brinkmann	Ulla Brinkmann	Joachim Reckmann	Joke Reckmann	Kurt Stein
Kurt Holtmann	D. und M. Winter	Günther	Bernhard	H.M.	Matthias Boy	Marc Reckmann	Elsbeth Freese
Gerd + Heide + Quincy + Freddy				Erwin Niewöhner	Jens Röthemeyer	JFK	Gerd Biermann
Autoverleih Spenge	Wir treiben's bunt	B. Schütze	Rolf Großewächter	Günther Kloose	Ingeborg Kloose	JFK	TuS Spenge e.V.
Autoverleih Spenge		Lasse Jonah Grafarend	Oliver Miller	Flo	Anni	Hans-Hermann Hoberg	Hans-Hermann Hoberg
Anke de Boer	Gerhard de Boer	Mara de Boer	Lisa de Boer	Sofia	Roberto	Wir treiben's bunt	Handballfreund Hiddenhausen
Carla + Johanna + Anne + Marc		Zentral THEATER SPENGE		Willi Gehner	Willi Strakeljahn		TuS Spenge e.V.

15. Spieltag: An der Spitze alles wie gehabt

(bg/ldt) Das gab es in dieser Saison noch nicht: Alle sieben Heimteams konnten am 15. Spieltag der Handball-Oberliga einen Sieg feiern. So ganz überraschend kam das aufgrund der Ansetzungen allerdings nicht, denn neben dem Spitzenduo aus Gladbeck und Spenge genossen auch die Verfolger aus Ahlen und Bielefeld (TSG A-H) Heimrecht. Da alle Kellerkinder verloren, machte Aufsteiger Sundwig-Westig beim Derbysieg über Hagens Reserve einen großen Schritt Richtung Klassenerhalt.

In einem schwachen Oberligaspiel mit phasenweisem Landes- und Verbandsliganiveau der ohne einige Leistungsträger angereisten Gäste aus dem Siegerland und des ostwestfälischen Gastgebers schlug TuS Spenge die das Tabellenende zierende 2. Mannschaft des TuS Ferndorf (5:25) nach einer deutlichen 15:10-Pausenführung zwar klar 33:24, doch Spenge hätte gegen den Abstiegskandidaten aus der Krombacher-Stadt Kreuztal mindestens etwa 40 Tore erzielen und allenfalls 20 Treffer kassieren dürfen.

Spenges heutiger Gegner TSG A-H Bielefeld zeigte, wie man mit einem Abstiegskandidaten umgeht, denn der Tabellenvorletzte HSG Gevelsberg Silschede (7:23) wurde mit 38:25 (16:13) abgefertigt. „Dabei", so freute sich TSG-Kreisläufer Tobias Fröbel über den hohen Heimsieg„sind wir ja nicht gerade dafür bekannt, dass wir den Gegner aus der Halle schießen".

Aus der erhofften Schützenhilfe des Nachbarn TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck im Heimspiel gegen den Spitzenreiter VfL Gladbeck (23:7) für den punktgleichen Verfolger TuS Spenge wurde nichts. Zwar boten die Jürmker den Gladbeckern in der ersten Hälfte Paroli, doch am Ende blieb die nach dem Trainerwechsel von Walter Schubert auf Sven-Eric Husemann erhoffte Wende aus. Ein miserables Überzahlspiel verhinderte eine nach dem 14:14-Halbzeitstand nicht unmögliche Überraschung, so dass die Jürmker nach der 27:32-Auswärtsniederlage nun schon seit elf Spielen ohne Sieg sind. In der Zwischenzeit gab es lediglich gegen Sundwig/Westig und LIT Handball je ein Unentschieden. Mit 8:22 Punkten sind Spenges südliche Nachbarn als Tabellendrittletzter nur einen Platz beziehungsweise ein und drei Punkte vom Abstieg entfernt.

Im OWL-Derby bezwangen die mit 16:14 Punkten auf dem 8. Platz im gesicherten Mittelfeld stehenden Sportfreunde Loxten die HSG Augustdorf/Hövelhf (11., 10:20) klar 30:23 (17:12). LIT Handball gewann gegen SG Handball Hamm 2 mit 33:29 (24:23) und tauschte nach dem ungewöhnlichen Spielverlauf (47 Tore in der ersten Hälfte, nur 15 Tore in der zweiten Halbzeit) bei Punktgleichheit (17:13) die Tabellenplätze. LIT ist 6., die Hammer 7..

Im Verfolgerduell schlug die Ahlener SG (4., 20:10) HSG Menden-Lendringsen (5., 20:10) deutlich 31:25 (14:8). Zum Platztausch kam es auch nach dem 30:27 (13:10)-Heimsieg des HTV Sundwig Westig (9., 13:17) gegen VfL Eintracht Hagen 2 (10., 13:17).

RESTAURANT BANKETT CATERING



Beckmann's

Beckmann's Schankwirtschaft
Inh. Reinhold Beckmann

Moorstr. 34
32139 Spenge
Tel.: 0 52 25 / 26 21
Fax: 0 52 25 / 8 62 81 89





UNSER KULINARISCHES
HERBST- & WINTERPROGRAMM

Unser Chefteam der Küche
★ Bernhard Dierkes & Thomas Haulle
halten eine wöchentlich wechselnde Speisekarte mit traditionellen & saisonalen Köstlichkeiten für Sie vor.

★ DONNERSTAG
wechselndes Themenbuffet ab 18:00 Uhr

★ FREITAG & SAMSTAG & SONNTAG
Abendkarte ab 17:00 Uhr

★ SONNTAGS
Frühstücksbuffet 9:30 - 12:00 Uhr
pro Person 12,90 €

Mittagsmenü 12:30 - 14:30 Uhr
Suppe, Hauptgang & Dessert
pro Person 13,90 €

Kaffeeklatsch ab 14:30 Uhr
mit hausgebackenen Waffeln & Kuchen

info@beckmanns-hueckermoor.de www.beckmanns-hueckermoor.de

TSG A-H Bielefeld – Saison 2015/16



hintere Reihe (v. l.): *Tobias Fröbel, Phil Holland, Luca Werner, Carl-Moritz Wagner, Moritz Schneider, Dennis Gote, Team-Manager Matthias Geukes*
mittlere Reihe (v. l.): *Physiotherapeut Stephan Winkelmann, Trainer Michael Boy, Lukas-Martin Schulz, Fabian Schnorfeil, Dominik Schmidt, Alexander Wiese, Nils Prüßner, Mannschaftsarzt Henning Schnittger, Betreuer Helmut Seniuch*
vordere Reihe (v. l.): *Leon Prüßner, Pascal Welge, Kai Schiemann, (Name lag der Redaktion nicht vor), Nils Strathmeier*

25 % Rabatt
gegen Vorlage dieser Anzeige

Dekorationsstoffe • Möbelstoffe • Futterstoffe • Gardinen



DELIUS OUTLET

Im DELIUS-Outlet finden Sie eine große Auswahl von Heimtextilien zu günstigen Preisen. Lassen Sie sich inspirieren, wir beraten Sie gerne.

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 11–19 Uhr, Sa. 10–14 Uhr
Goldstraße 16-18
33602 Bielefeld
Telefon 05 21/54 33 22
www.delius-contract.de
outlet.bielefeld@deliustextiles.de

APEL
PAPPEN VERARBEITUNG GMBH

STANZ-VERPACKUNGEN
KARTONAGEN
POLSTERMÖBEL-FORMTEILE

Ihr Lieferant für:
- Stanzverpackungen aus Well- und Vollpappe
- Industriekartonagen
- Verpackungsmaterialien
- Polstermöbelformteile

Industriezentrum 70-72 · 32139 Spenge
Telefon 0 52 25 / 66 26 u. 66 36
Telefax 0 52 25 / 10 38
www.apel-verpackungen.de

Wächst in der Jahrhunderthalle Jahrhundertmannschaft heran?

Unabhängig vom Ausgang der Handball Europa Meisterschaft in Polen und dem Abschneiden der deutschen Nationalmannschaft darf ohne Übertreibung schon jetzt diese Feststellung getroffen werden: In der Breslauer Jahrhunderthalle ist die Grundlage für eine deutsche Jahrhundert-Nationalmannschaft gelegt worden. Sie hat das Zeug, an frühere große Erfolge wie zuletzt den Weltmeisterschaftstitel im eigenen Land anzuknüpfen.

Nächstes EM-Ziel nach vier Siegen in Folge war ein Sieg gegen Dänemark am Mittwoch und das Erreichen des Halbfinales. Das Ergebnis dieser Begegnung lag für diese Ausgabe des HandballReports für das auf diesen Freitag (29.1.) vorgezogene Oberligaspiel TuS Spenge – TSG A-H Bielefeld wegen des frühen Redaktionsschlusses nicht vor.

Die blutjunge und mit Abstand jüngste deutsche EM-Mannschaft der letzten Jahre (Durchschnittsalter im Spiel gegen Ungarn = 24,7 Jahre) hat mit ihren bisherigen Erfolgen und Auftreten bei der EM in Polen schon jetzt mehr für den deutschen Handball erreicht als viele Teams in den erfolglosen Jahren zuvor. So ist zu hoffen, dass das Interesse am Handballsport beim Nachwuchs wächst und die Sporthallen bei Meisterschaftsspielen bis in die unteren Klassen nach einer langen Durststrecke wieder wächst. Davon würden auch die Teams des TuS Spenge und der JSG Lenzinghausen-Spenge profitieren. Das gilt besonders für die Oberliga- und Pokalspiele der Ersten als Aushängeschild.

Zurück zur EM, bei der es bis zum Redaktionsschluss dieses HandballReports erst eine deutsche Niederlage in der Gruppenphase gegen Spanien (29:32) gab. In den weiteren spannenden und das Hallen- wie Fernsehpublikum begeisternden Gruppenspielen wurden Schweden nach einem 13:17-Halbzeitrückstand in einem Handball-Krimi 27:26 und Slowenien 25:21 (12:10) besiegt.

In der Hauptrunde folgte dem souveränen 29:19 (17:9)-Erfolg gegen Ungarn in einem hochdramatischen Spiel gegen das äußerst kampfstarke Russland ein 30:29 (17:16) Sieg. Der deutschen Mannschaft unter dem engagierten wie erfolgreichem neuen Bundestrainer Dagur Sigurdsson stehen damit alle Türen für das EM-Halbfinale und weitere Erfolge offen. Der Spielmodus sieht vor, dass die Ergebnisse gegen Mannschaften aus der Gruppenphase gewertet werden und gegen diese Teams daher in der Hauptrunde nicht mehr gespielt wird.



Heimspiel.
bf-designhaus.de

Mit dem Teamgeist unserer Mannschaft haben wir genau die richtige Taktik und Strategie, um Ihren Traum vom eigenen Haus zum Erfolg zu bringen: Da läuft sowohl die Wahl des Spielorts als auch die Planung Ihrer schlüsselfertigen Spielstätte wie ein Länderspiel für Sie.

BOCKERMANN | FRITZE
DESIGNHAUS

Dieselstraße 11 | 32130 Enger | T 05224.9737-0

Mett-Brötchen zum Geburtstag

Jakob Röttger gab an seinem 28. Geburtstag während des mit 33:24 gewonnenen Spiels gegen TuS Ferndorf II eine starke Vorstellung sowohl in der Abwehr als auch als Kreisläufer. Er trug sich einmal mehr in die Spenger Torschützenliste ein und schraubte seine Quote auf zehn Treffer in dieser Saison hoch.

Geschenke gab es wenige Tage später beim Training. Nicht für den Kreisläufer, sondern von ihm: „Jakke" servierte seinen Mannschaftskameraden und dem Trainerteam Mett-Brötchen. „Das ist bei uns Tradition" erklärte der Maschinenbau-Student und Hobby-Kraftsportler, der Autos liebt.

HUNING
Umwelttechnik
GmbH + Co. KG

Klippenbusch 20, 49326 Melle
Telefon 0 54 29 / 94 49-0, Telefax 94 49 19

Dienstleistungen für
Kommunen und Landwirtschaft

– Entwässerung sowie Eindickung von Kommunal- und Industrieschlamm
– Beräumung von Schlammteichen Regenrückhaltebecken, Flußläufen
– Verwertung von Klärschlamm und organischen Reststoffen

Mit moderner Technik zurück zur Natur!



SIPRO sichert, schützt und hilft Menschen!

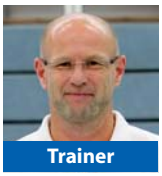


Ja Prost erstmal.

(Rüdiger Hoffmann, Comedian aus Westfalen!)

Herrliches Herforder.




Trainer


1


33


4


5


6


7

TuS Spenge

Tor:	1	Bastian Räber	…
	33	Kevin Becker	…
Feld:	4	Jakob Röttger	…
	5	Justus Clausing	…
	6	Sebastian Kopschek	…
	7	Sebastian Reinsch	…
	8	Dennis Mathews	…
	9	Christoph Harbert	…
	10	Simon Hanneforth	…
	13	Nils von Zütphen	…
	14	Marco Fillies	…
	17	Lasse Bracksiek	…
	20	Marcel Ortjohann	…

Trainer:	Heiko Holtmann
Torwarttrainer:	Norman Kern
sportl. Leiter:	Heiko Ruwe
Betreuer:	Quermann, Meinhardt
Mannschaftsarzt:	Dr. med. Reinhard Dolle
medizinische Betreuung:	Folker Krüger, Rudi Klassen Sport-Reha Herford

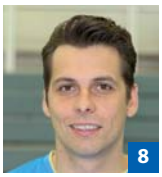
Sparkasse Herford

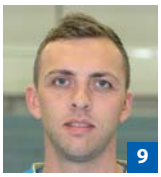
Schiedsrichter:
Alexander Antal und Jan-Frederic Krutschek

TSG A-H Bielefeld

Tor:	1	Pascal Welge	…
	16	Kai Schiemann	…
Feld:	3	Fabian Schnorfeil	…
	6	Dominik Schmidt	…
	10	Carl-Moritz Wagner	…
	11	Nils Prüßner	…
	13	Tobias Fröbel	…
	14	Moritz Schneider	…
	17	Phil Holland	…
	18	Nils Strathmeier	…
	19	Julian Stübber	…
	21	Leon Prüßner	…
	23	Dennis Gote	…
	25	Alexander Wiese	…
	27	Lukas-Martin Schulz	…
	32	Luca Werner	…

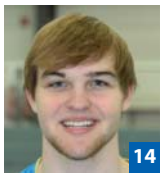
Trainer:	Michael Boy
Team-Manager:	Matthias Geukes
Physio:	K. Keller, S. Winkelmann
Betreuer:	Helmut Seniuch


8

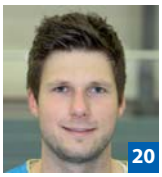

9


10


13


14


17


20

Werner Rechtsanwälte

Spenge
Poststraße 36 Telefon (0 52 25) 87 83 - 0

Melle/Bruchmühlen
Spenger Straße 2 Telefon (0 52 26) 9 94 42 - 0

Zweigstelle Enger
Königin-Mathilde-Platz 1 Telefon (0 52 24) 9 10 04 - 0

www.werner-rae.de

GERRIT WERNER
Rechtsanwalt – Notar
Fachanwalt für
– Arbeitsrecht
– Bau- und Architektenrecht

THOMAS HEMMINGHAUS
Rechtsanwalt, Fachanwalt für
– Strafrecht
– Arbeitsrecht
– Verkehrsrecht

THORSTEN TIEMANN
Rechtsanwalt

BENJAMIN PITTKUNINGS
Rechtsanwalt

Fotos: Henrik Wittenborn/Herforder Kreisblatt

Pressestimmen zum Spiel
TuS Spenge – TuS Ferndorf II 33:24 (15:10)

Westfalen Blatt / Spenger Nachrichten

Pflicht locker erfüllt

Alles wie immer in der Spenger Sporthalle: Auch nach dem siebten Heimspiel ertönt der Sieges-Sirtaki. 33:24 (15:10) setzt sich der TuS in der Handball-Oberliga gegen TuS Ferndorf II durch. Glänzen müssen die Gastgeber gegen das Schlusslicht aber nicht.

In eigener Halle bleibt Spenges Bilanz nach dem siebten Spiel im siebten Spiel damit makellos. Mit großem Respekt hatte TuS-Trainer Heiko Holtmann im Vorfeld über die Gäste aus dem Siegerland gesprochen. Für sie blieb ein Punktgewinn beim Rangzweiten letztlich eine aussichtslose Aufgabe. Dafür können sie den großen Favoriten ärgern und rauben auch Holtmann ein paar Nerven.„Die geben nie auf. Ich hätte nicht gedacht, dass wir noch so souverän gewinnen“, sagt der Coach nach dem Spiel. Die letzten Minuten werden für Spenge zum Schaulaufen. Als Justus Clausing in der Abwehr einen Ball abfängt und im Gegenstoß auf 30:22 (55.) erhöht, ist das Spiel bereits entschieden.

Neue Westfälische / Tageblatt für Enger und Spenge

TuS Spenge wahrt die weiße Heimweste

Es war „nur“ der Tabellenletzte, der in der Handball-Oberliga Gast des TuS Spenge war. Aber Trainer Heiko Holtmann hatte einen Riesen-Respekt vor der Zweitvertretung des TuS Ferndorf, die letztlich beim 33:24 (15:10)-Sieg des Rangzweiten aber keine wirkliche Siegchance hatte.

Spenge setzte sich früh ab, lag nach zwölf Minuten schon 7:3 vorn. In einem insgesamt konfus wirkenden Spiel hatten die Gastgeber schon in dieser Phase viele Chancen vergeben und es versäumt, sich noch deutlicher abzusetzen. Wichtig war aber, dass die Spenger Abwehr einmal mehr sehr sicher stand. Weil zudem Ferndorfs Aufbauspiel berechenbar zu sein schien und die Gäste eigentlich nur über die Außenpositionen gefährlich wirkten, mussten die Akteure des Tabellenzweiten nicht einmal bis an ihre Leistungsgrenze gehen, um den einmal heraus geworfenen Vorsprung zu verteidigen.

Westfalen Post Siegen

Achte Niederlage in Folge

Oberliga-Aufsteiger TuS Ferndorf II kassierte seine achte Niederlage in Folge, unterlag beim Co-Tabellenführer TuS Spenge deutlich mit 24:33 (10:15). Das Warten auf den Befreiungsschlag muss fortgesetzt werden. Die Vorzeichen vor der Reise nach Ostwestfalen standen ungünstig, nachdem sich im Abschlusstraining mit Jos Wulfestieg ein weiterer Rückraumspieler verletzt hatte. Zudem wurde auf Kreisläufer Mattis Michel und Tim Kolb verzichtet.



Tim Grothaus (28) hat sein Hobby zum Beruf gemacht



Tim Grothaus - Pressefoto NW

Bis 2013 zog er für den Oberligisten TuS 97 Bielefeld-Jöllenbeck als Mittelmann die Strippen auf dem Spielfeld, nun zieht er die Fäden hinter den Kulissen, hat Kontakt zu den Handball-Weltstars. Die Rede ist von Tim Grothaus.

Seit zwei Jahren arbeitet der 28-Jährige als Leiter der Sponsoringabteilung des Sportartikelherstellers Kempa. Es ist für ihn, wie er gegenüber der NW bekannte, „ein Traumjob. Ich habe mein Hobby zum Beruf gemacht." Zuständig ist er für sieben Nationalverbände, darunter Deutschland, Island, Schweden, Slowenien und Polen. Er betreut zudem bis zu 20 Vereine, darunter die Bundesligisten Kiel und Magdeburg. Als „klassischer Netzwerker" ist Tim Grothaus Ansprechpartner, regelt Termine, ist zuständig für PR-Anfragen und versucht, mit vielen Leuten ins Gespräch zu kommen, so natürlich auch während der laufenden Europameisterschaft in Polen. Ständig unterwegs, sieht Tim Grothaus pro Woche ein Handballspiel live.

Aktiv ist er auch. Wegen der Nähe zu seinem Arbeitsplatz, dem Kempa-Firmensitz in Balingen, spielt er für den Landesligisten in Mössingen bei Tübingen.

Übrigens: Die Mannschaften des Oberligisten TuS Spenge werden vom Sponsor Sporthaus Fistelmann (Enger) mit der Kempa-Sportbekleidung ausgestattet.

Pressestimme zum Spiel HSG Gevelsberg Silschede – TuS Spenge 24:28 (15:15)

Westdeutsche Allgemeine Zeitung (WAZ)

Bonuspunkte zum Greifen nah

Nach starker erster Hälfte verpasste die HSG Gevelsberg Silschede einen Punktgewinn gegen den Tabellenzweiten TuS Spenge beim 24:28 (15:15).

„Wir sind an unseren eigenen Unzulänglichkeiten gescheitert. Das ist ärgerlich und schade für die Mannschaft" lautete das Fazit von HSG-Trainer Jörg Müller. In der Tat waren für sein Team die Bonuspunkte gegen eines der Topteams der Liga zum Greifen nahe.

Durch einige Kniffe in der Dekkung ließ die HSG die Gäste nie richtig ins Rollen kommen. Vorne agierte die HSG vom starken Sebastian Breuker angeführte Mannschaft konsequent und bot ein Duell auf Augenhöhe. Im zweiten Durchgang zeigten die Gevelsberger ihr „altes Gesicht". Es wurden leichtfertig Chancen vergeben, welche Spenge zu einfachen Toren nutzte. Nach dem 24:27 bot sich den Gastgebern mehrfach die Chance zu verkürzen. Die restlichen vier Wurfversuche bis zur Schlusssirene blieben ohne Erfolg.





Oberliga-Hinspielserie: Gute Spenger Bilanz

Warum (ist) war der TuS Spenge trotz Punktgleichheit mit dem VfL Gladbeck (beide 19:7) und trotz des deutlich besseren Torverhältnisses (plus 34, Gladbeck plus 6) zum Schluss der Hinrunde „nur" Tabellenzweiter der Handball-Oberliga Westfalen? Ganz einfach: weil Gladbeck den direkten Vergleich beider Vereine mit 25:24 für sich entschieden hat. Dennoch ist es für die Holtmann-Ruwe-Kern-Truppe der beste Saisonstart seit langer Zeit, wie TuS-Vorsitzender Horst Brinkmann nicht ohne Stolz und mit Zuversicht auf die Rückserie feststellte.

Was die Spenger Mannschaft auszeichnet, ist ihre Moral. Sie gibt sich nicht geschlagen, sondern kann schon verloren geglaubte Spiele im Gegensatz zu früheren Jahren umbiegen. Der 23:20-Heimsieg nach einem 6:11-Pausenrückstand gegen die HSG Augustdorf/Hövelhof und das 25:25-Unentschieden nach einem anfänglichen 2:8/6:11-Rückstand bei der Zweitvertretung des Drittligisten VfL Eintracht Hagen sind dafür Beispiele aus dem Weihnachtsmonat. Mathews & Co. widerlegten damit eindrucksvoll die wiederholte Aussage ihres Trainers Heiko Holtmann nach dem Augustdorf Spiel, die Mannschaft sei kaputt. Wie auch immer, das Team zeigt auf jeden Fall Kampfgeist und mannschaftliche Geschlossenheit. Tugenden, die auch in der Rückrunde Erfolgsgaranten sein dürften.

TuS Spenge hat in der Hinrunde mit 376 erzielten Toren in 13 Spielen nach der Ahlener SG (416) und LIT Handball (412) den torgefährlichsten Sturm der Oberliga und verfügt mit 342 Gegentreffern nach der abstiegsgefährdeten HSG Augustdorf/Hövelhof mit ihrem Routinier und dem wohl besten Torwart der Liga, Ronny Krüger(41), im Kasten (318) über die stärkste Abwehr des westfälischen Oberhauses.

VfL Gladbeck verzeichnet neun Siege, ein Unentschieden und drei Niederlagen auf dem Punktekonto. Spenge verbucht jeweils einen Sieg und eine Niederlage weniger, hat aber dreimal Unentschieden gespielt. Gegen die ostwestfälisch-lippischen Konkurrenten gewannen die Spenger vier Spiele, mussten eine Niederlage hinnehmen und erzielten ein Remis, was 9:3 Punkte entspricht.

ALTE MÜHLE



Herzlich willkommen in der Alten Mühle!

Wir freuen uns darauf, Sie als Gast bei uns zu begrüßen – an einem Ort, an dem seit Jahrhunderten für das Wohl der Menschen gesorgt wird. Früher wurde hier das Mehl für das wichtigste Grundnahrungsmittel, das Brot, gemahlen. Heute ist die Alte Mühle ein Ort der Entspannung und des Wohlfühlens.
Genießen Sie unsere internationale Küche und unsere griechische Gastfreundschaft.

Ihr Evangelos Vavvas und sein Team.

Griechisches Restaurant

Inhaber:
Evangelos Vavvas
Bussche-Münch-Str. 17
32139 Spenge
Tel. 05225 - 99 78

Öffnungszeiten:
Di. - Sa. 17:00 - 23:00 Uhr
sonn- und feiertags:
11:30 - 14:30 Uhr
und 17:00 - 22:30 Uhr
Montag Ruhetag,
außer an Feiertagen

In der Fotokiste gekramt:

Hier werden Bilder aus vergangenen Handballtagen des TuS Spenge vorgestellt. Wer kennt noch alle Namen? Wer weiß noch, in welchem Jahr das Foto entstanden ist?



Zum heutigen Bild:
Zwei der Abwehrrecken sind Spenger Eigengewächse, die in jungen Jahren den Sprung in die 1. Mannschaft geschafft haben. Der Spieler in der Mitte trug das Spenger Trikot nur eine Saison lang. Er war bis vor kurzem Interimstrainer einer höchst abstiegsgefährdeten Bundesligamannschaft.
Wer kennt die Abwehrrecken?
Aus welchem Jahr stammt das Foto?

Unsere Förderer und Sponsoren finden Sie im Internet
www.SportRehaHerford.de



Olympiastützpunkt Westfalen
Sport Reha Herford
Das Gesundheitszentrum
für physiotherapeutische Rehabilitation und Prävention sowie sportmedizinische Betreuung unseres Handballteams

Vertrauen auch Sie den Profis und vereinbaren Sie einen kostenlosen Beratungstermin:
Tel.: 05221 761 48 60

Heidestraße 38 , 32051 Herford | Fon 05221 761 48 60 | info@sportrehaherford.de

Wir wünschen allen Zuschauern viel Spaß beim Spiel!

Wir unterstützen den Handball-Nachwuchs der JSG Lenzinghausen-Spenge in der Saison 2015/2016

www.jsg-lenzinghausen-spenge.de

mit einer Spende von 25,– € (je Feld) · Ansprechpartner: Hans-Hermann Metz, Tel. 05225/5454

Oberliga-Team TuS Spenge	Oberliga-Team TuS Spenge	Oberliga-Team TuS Spenge	Oberliga-Team TuS Spenge	F. D.	25 €	Zentral Theater Spenge	
Jochen		Jessica, Dennis und Malia Mathews				Birgit	Anton Dix
		25 €	25 €	Frank Niedertubbesing		Paul H. Wilke	Jakob Dix
Willy Meyer	Dr. Norbert Sahrhage		25 €	Schnipp Schnapp – 05225/6845 Biermannstr. 27 · Spenge www.schnipp-schnapp-spenge.de		Ralf Boneß	25 €
Lasse Jonah Grafarend	Kurt Holtmann		Rudolf Ducke			Leif Reiter	25 €
Christoph Radke	Sinan Rübel	Christopher Bonas	Melanie und Jens	Sally und Ole	UWG Spenge	Rolf Depping	Johann
			Mia und Fynn	Ralf und Heidrun		Manfred Mahne	Melita
Marc, Joke und Joachim Reckmann		Beate und Heiko Holtmann		Osha Etiketten-Service Ellerbusch 27 33739 Bielefeld Telefon: 05206-918 32 44 einfach ausgezeichnet			
Annelore und Hans Jürgen Finkemeier		Ingeborg und Günter Kloose				25 €	25 €
Hans-Hermann Hoberg		Barbara Apotheke Diät- und Reformhaus	Pascal und Lennart	Die Volleyballer des TuS Spenge		25 €	Johnny Cash
Bruni und Rolf „Bock“ Ziegenbruch						Astrid	Rolf Großewächter
Ute und Klaus Recker		25 €		Erwin	Erwin	Heidi und Jörg	25 €
Helga und Erich Heine		Tobias	Andrea	Max und Paula	Norbert	Margarete	Helmut Miller
Marcel, Yasemin, Doris und Hans-Hermann Metz		Thomas, Stefanie, Marie und Jonas		25 €	Antje	Frank Tiemann	Gerd Biermann
Christine und Andreas Wölker		Finke Marquardt Kaup Partnerschaft Steuerberatungsgesellschaft		Ulla und Horst Brinkmann		Frank	25 €
Liv Neveling	Charlotte			Gerlind, Ina und Jens Röthemeyer		Alex	Michael und Maximilian Meinhardt
25 €	25 €	Thomas Heidemann				Luca	
Malermeister Thorsten Fleer				Dennis, Kevin, Susen Ayleen, Cacey-Lee und Dejay Matt Murwig			25 €
Kerstin	Andreas	Jan	Tim	Malerfachbetrieb Hedtmann seit 1987 Wir treiben's bunt		25 €	Ingo Svea Eric
Elke + Erik + Henrik						25 €	
Oliver	Oliver	Oliver	Oliver			25 €	
Sabine	Uwe	Tim	Heiko	Ulrike	Emma	Leni	25 €
Schröder & Partner Beratende Ingenieure VBI für Elektrotechnik			Anni + Sofia + Roberto + Flo				25 €
			Sara	25 €	25 €	25 €	3. Mannschaft TuS Spenge
Stina	Lisann	Anke	Achim	Polstermöbel AKTIONS–HALLE		25 €	
Moni	Heinz	Niclas	Chris	Rainer		25 €	Aaron, Anja und Andreas
Sabine + Lisa + Annika + Frank						25 €	
Norman + Ute + Gwyni + Joshua				25 €	25 €	25 €	25 €

Floradix® mit Eisen: Wirkstoff: Eisen(II)-gluconat. Anwendungsgebiet: Bei erhöhtem Eisenbedarf wenn ein Risiko für die Entstehung eines Eisenmangels erkennbar ist.

Ein erhöhter Eisenbedarf besteht insbesondere bei erhöhtem Eisenverlust, z. B. während der Schwangerschaft und Stillzeit. In der Erholungszeit nach Krankheiten.

Enthält Invertzucker und Fructose. Bitte Packungsbeilage beachten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.
SALUS Haus GmbH & Co. KG · 83052 Bruckmühl

Reformhaus
BARBARA APOTHEKE Barbara Messer
DIÄT- UND REFORMHAUS Barbara Messer
Lange Straße 32 · 32139 Spenge
Tel. 05225/4646 · Fax 05225/1019



TuS N-Lübbecke: Trainer am laufenden Band

Beim Handball-Bundesligisten TuS N-Lübbecke fühlt man sich an die legendäre Rudi Carrell-Fernsehsendung „Am laufenden Band" erinnert, denn bei dem Herbert Lübking-Traditionsverein im Mühlenkreis wechseln die Trainer am laufenden Band, was aber nichts an der derzeitigen sportlichen Misere ändert. Auch unter dem gerade erst verpflichteten Goran Perkovac zieren die Nettelstädter während der EM-Pause bis Mitte Februar als einziges Team ohne Sieg mit 2:38 Punkten das Tabellenende. Der 53 Jahre alte Kroate Perkovac erhielt einen Vertrag bis zum Saisonende. Ob das wirklich nach zwei Spielen ohne Punktgewinn (27:30-Heimniederlage gegen HSV Handball, 24:33-Auswärtspleite bei HSG Wetzlar) so sein wird, darf bei anhaltender Erfolglosigkeit bezweifelt werden. Perkovac löste die vorübergehenden Interimstrainer Zlatko Feric und Hans Georg Borgmann ab, die zuvor für den glücklosen entlassenen Goran Suton in die Bresche gesprungen waren, der erst zum Saisonbeginn 2015/16 Nachfolger von Sead Hasanefendic wurde, nachdem dieser den TuS in der vergangenen Serie zum Klassenerhalt führte. Vorher war im März dieses Jahres Dirk Beuchler entlassen worden.

Audi
Vorsprung durch Technik



Fahrspaß in neuem Design.

Der Audi A1 und A1 Sportback.

Audi A1* und Audi A1 Sportback** bringen das individuelle Lebensgefühl auf die Straße. Mit hochwertigen Materialien und Farben, drei attraktiven Ausstattungslinien und fortschrittlichen Technologien wie z.B. dem serienmäßigen Bremsassistenten Folgekontrolle und dem optionalen Audi drive select. Bestellen Sie Ihren Audi A1 und Audi A1 Sportback jetzt bei uns im Autohaus.

* Kraftstoffverbrauch l/100 km: kombiniert 5,8 – 3,4; CO_2-Emissionen g/km: kombiniert 134 – 89. Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO_2-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz. ** Kraftstoffverbrauch l/100 km: kombiniert 5,8 – 3,4; CO_2-Emissionen g/km: kombiniert 134 – 91. Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO_2-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz.

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes.

Jetzt bei uns Probefahrt vereinbaren.

Autohaus Pietsch GmbH
Audi Sport
Herrenteich 89, 49324 Melle
Tel.: 0 54 22 / 94 85-55
audi-seat-service@autohaus-pietsch.de
www.autohaus-pietsch.de

An einer Probefahrt interessiert? Code scannen und Termin vereinbaren. Kosten laut Mobilfunkvertrag.

IHR Friseur
haargenau

SCHNIPP SCHNAPP
05225/6845
Biermannstr. 27
32139 Spenge
www.schnipp-schnapp-spenge.de

DHB-Pokal mit Titelträger und ohne Rekordmeister

Für das DHB Final 4 um den Deutschen Handballpokal am 30. April/1. Mai in der Hamburger Barclaycard-Arena (vormals 0^2 World Hamburg) haben sich Titelverteidiger SG Flensburg Handewitt (2015 durch 32:31-Sieg nach Verlängerung und 7-Meter-Werfen gegen SC Magdeburg), Rhein Neckar Löwen, SC Magdeburg und der Bergische HC qualifiziert, der im Viertelfinale den bis dahin verbliebenen einzigen Zweitligisten GWD Minden (als TSV Grün-Weiß Dankersen 1975 erster DHB-Pokalsieger) mit 24:23 ausgeschaltet hatte. Nicht dabei ist Rekordpokalmeister THW Kiel (neun Titel), der im Viertelfinale SG Flensburg Handewitt deutlich 27:34 unterlag.

Bisher wurde der DHB-Pokal 13mal in einem Final Four-Turnier ausgetragen, das THW Kiel sechs Mal, SG Flensburg Handewitt vier Mal, HSV Handball Hamburg zwei Mal gewann und damit von norddeutschen Mannschaften dominiert wurde, deren Phalanx nur einmal von den Füchsen Berlin unterbrochen wurde.

Neddermann GmbH
Kabelbau und
Rohrleitungsbau
Zum Haberland 52 | 32051 Herford | Tel.: 05221 - 93790
info@neddermann.de | www.neddermann.de

RL Zeitarbeit GmbH
Fach- und Hilfspersonal für
Industrie, Verwaltung und Handwerk
RL PERSONALLEASING RL
RL ARBEITSVERMITTLUNG RL
RL QUALIFIZIERTE BERATUNG RL
Bünder Straße 82 - 86 · 32051 Herford
Telefon (0 52 21) 10 82 40 · Telefax (0 52 21) 10 82 42
www.rl-zeitarbeit.de

Frauen-WM: DHB-Bezwinger Norwegen ist Weltmeister ´15

(DHB/HW) Norwegen, das Deutschland im Achtelfinale 28:22 (15:10) besiegte, ist Handball-Weltmeister der Frauen 2015. Im Endspiel im dänischen Herning besiegte der amtierende Europameister und Olympiasieger aus Skandinavien vor fast 12.000 Zuschauern die überraschend starke Turniermannschaft der Niederlande deutlich 31:23 (20:9). Damit haben sich die Norwegerinnen den dritten Weltmeistertitel nach 1999 und 2011 gesichert. Mit dem zweiten Olympiasieg 2012 in London und dem sechsten EM-Titel im Jahr 2014 halten die Norwegerinnen als beste Frauen-Nationalmannschaft der letzten zehn Jahre derzeit alle bedeutenden Handball-Trophäen in ihrem Besitz.

Deutschland, Ausrichter der nächsten Frauen-WM 2017, beendete die WM in Dänemark nur auf Rang 13 und verpasste damit die Olympischen Spiele 2016 in Rio de Janeiro (Brasilien).

RWS
Reinigung • Wartung • Service



Im Sundernkamp 10
32130 Enger
Tel.: 05224/ 9810-0
www.rws-enger.de

1893
Sparrenberg-Apotheke
Apotheker Siegfried Plehn

im Internet unter:
www.Sparrenberg-Apotheke.de
elektronisches Postfach:
info@Sparrenberg-Apotheke.de
privat: Siegfried.Plehn@bitel.net

Niederwall 63/Rohrteichstraße
Nähe Landgericht
33602 Bielefeld
Telefon 05 21 / 6 22 59
Telefax 05 21 / 6 21 41



TuS-Trainer von 2011 bis heute: von Heiko Holtmann bis Heiko Holtmann

von Rolf Möcker und Jürgen Wildt

In der letzten Folge der HandballReport-Serie über die Trainer des TuS Spenge geht es um die Zeit von 2011 bis heute: Von Heiko Holtmann bis Heiko Holtmann. Beginnen wir mit dem unrühmlichen Saisonstart 2015/16 und der kürzesten Trainerverpflichtung in der 70-jährigen Vereinsgeschichte. Nachdem Heiko Holtmann wegen der plötzlichen schweren Erkrankung seiner inzwischen weit genesenden Frau Beate kurzfristig um die Entbindung von seinem Amt gebeten hatte, stand die Oberliga-Mannschaft in der Vorbereitungsphase der aktuellen Serie ohne Coach da.

Vorsitzender Horst Brinkmann und der sportliche Leiter Heiko Ruwe mussten kurzfristig handeln. Verpflichtet wurde der vom Ligakonkurrenten Sportfreunde Loxten entlassene Dirk Elschner, der auch spontan zusagte. Entgegen aller Erwartungen kam er mit dem „Spenger Modell", dem engen Zusammenspiel zwischen Trainer (Heiko Holtmann) und Sportlicher Leitung (Heiko Ruwe), nicht zu Recht. Die unangenehme Folge: Schon wenige Wochen später, noch vor Beginn der laufenden Spielzeit kam es zur Trennung, weil die Chemie zwischen Ruwe und Elschner nicht stimmte.

Was lag näher, als zum bewährten „Spenger Modell" zurückzukehren, weil Heiko Holtmanns Frau Beate auf gutem Wege der Genesung war und seine Rückkehr auf die Trainerbank möglich wurde. TuS-Vorsitzender Horst Brinkmann erkannte, dass das „Spenger Modell" nur mit Spengern funktioniert und künftig bei der Verpflichtung eines auswärtigen Trainers davon Abstand genommen wird. Er hofft, dass das Team Heiko/Heiko in Zusammenarbeit mit Torwarttrainer Norman Kern, ebenfalls ein Spenger, noch lange zusammen erfolgreich ist.

Zurück in das Jahr 2011: Trainer Heiko Holtmann und der Sportliche Leiter Achim Frensing, der während der Saison auch das Traineramt von dem aus gesundheitlichen Gründen zurückgetretenen Heiko Holtmann übernommen hatte, trainierten und betreuten nach dem Drittliga-Abstieg auch die leicht veränderte Oberliga-Mannschaft des TuS in der Saison 2011/12 mit der Zielsetzung des sofortigen Wiederaufstiegs, der am Ende mit dem 2. Tabellenplatz verfehlt wurde.

Auch in der Saison 2012/13 wurde mit dem Trainer und Sportlichen Leiter Achim Frensing das vorgegebene Ziel – Meisterschaft und Aufstieg – mit dem 4. Platz klar verfehlt. Mit dem 9. Tabellenplatz am Ende der Saison 2013/14 stand die schlechteste Platzierung in der Oberliga fest, die es bisher für den TuS Spenge gab. Nach dem schwachen Saisonstart trat Achim Frensing als Trainer und Sportlicher Leiter zurück.

Bevor Heiko Ruwe das Traineramt Ende 2013 übernahm, half TuS-Vorsitzender Horst Brinkmann als Interims-Trainer aus. Beide konnten wenigstens noch den Klassenerhalt sicherstellen. Das Trio Holtmann-Ruwe-Kern setzte auch 2014/15 auf die Förderung von Talenten aus der Region und legte damit den Grundstein für eine erfolgreiche Saison, die mit dem 2. Platz endete.

An diesen Erfolg wollen das TuS-Führungsteam und vor allem die Mannschaft anknüpfen. Wenn in Spenge auch nicht von Aufstieg die Rede ist, hat Heiko Ruwe im Einvernehmen mit Heiko Holtmann und Horst Brinkmann ein klares Ziel ausgegeben: „Wir wollen jedes Spiel gewinnen", was nicht immer gelingt aber nichts anderes als Meisterschaft und Aufstieg bedeutet.



Trainer beim TuS Spenge

Feldhandball

1945/46	Martin Herbold
1946 - 1969	Reinhard Mäsker
1970 - 1971	Gerd Enders
1971 - 1975	Heiner Biermann

Hallenhandball

1968 - 1970	Horst Pieper und Reinhard Mäsker
1970/71	Gerd Enders
1971 - 1975	Heiner Biermann
1975 - 1977	Hrovje Djebic
1977 - 1978	Hans Sulk
1978 - 1979	Marinko Andric
1979/80	Erwin Heuer
1980 - 1982	Kurt Holtmann
1982/83	Martin Karcher
1983 - 1986	Kurt Holtmann
1986/87	Istvan Varga
1987 - 1989	Klaus Waldhelm
1989/90	A. Frensing, H. Djebic, H. Brinkmann

Fortsetzung auf Seite 29



Trainer-Trio Kern-Ruwe-Holtmann *Foto: Herforder Kreisblatt*

1990/91	D. Bräucker, H. Brinkmann, V. Vukoje
1991/92	Vladimir Vukoje und Helmut Bußmeyer
1992/93	Bernd Jostmeier und Rainer Niemeyer
1993/94	Horst Brinkmann
1994/95	Horst Brinkmann und Kurt Holtmann
1995 - 1997	Achim Frensing
1997 - 2006	Walter Schubert
2006/07	Horst Brinkmann (Rückrunde)
2007/08	Joachim Sproß und Gennadij Chalepo
2008/09	Gennadij Chalepo
2009 - 2011	Heiko Holtmann
2011 - 2013	Achim Frensing
2013/14	Horst Brinkmann und Heiko Ruwe
2014/15	Heiko Holtmann
2015	Dirk Elschner (in der Vorbereitung)
2015/16	Heiko Holtmann

Den **Ball** zum heutigen Spiel spendete die

Adler-Apotheke

Inh.: Marlies Kiel
Biermannstraße 34 · 32139 Spenge
Tel. 0 52 25 / 99 46

Göhner GmbH
Muldenservice
Holz- und Spänegroßhandel

Meller Straße 102
32130 Enger
Telefon 0 52 24 / 91 19 90
www.goehner-mulden.de
info@goehner-gmbh.de

Müllannahme:
Montag - Freitag 8:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 8:00 bis 12:00 Uhr



Ewald Heidemann
GmbH & Co. KG

- **Hoch- und Stahlbetonbau**
- **Putz- / Verblendarbeiten**
- **Umbau / Sanierung**
- **Schlüsselfertiges Bauen**

Werkstraße 8 · 32139 Spenge
Telefon: 0 52 25 / 85 97 92
Telefax: 0 52 25 / 85 97 93

www.heidemannbau.de

PROTEXTILDRUCK.de
Trikots · Abishirts · Arbeitsbekleidung
DEIN BEFLOCKER in OWL
05225 873 44 73
FLEX · FLOCK · TRANSFERDRUCK · STICKEREI

Kempa
ATTACK ONE


Ab April 2015 bei deinem Sportfachhändler erhältlich.
Auch als Frauenmodell verfügbar.
Sporthaus Fistelmann
Minden-Weseler-Weg 126
32130 Enger
info@sporthaus-fistelmann.de
Tel. 05224-2270
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
www.facebook.com/kempa.de
powered by MICHELIN
kempa-handball.de/attackone

In Oberlübbe nur auf viertem Platz

Das war nicht unerwartet: Beim Silvester-Turnier des TuS Eintracht Oberlübbe erreichte die durch Spieler der Reserve aufgefüllte Oberliga-Mannschaft des TuS Spenge lediglich den 4. Platz. In den Gruppenspielen gewannen die Spenger gegen Oberlübbe 11:4 und mussten sich gegen HSG Hüllhorst mit einem 9:9-Remis begnügen. Als Gruppensieger verlor der TuS das Halbfinale gegen den Klassenrivalen LIT Handball 9:14. Im 7-Meter-Schießen im kleinen Finale verlor die Holtmann-Truppe gegen den Drittligisten Eintracht Hildesheim 3:4, so dass es nur zum vierten Platz reichte. Es stellt sich die Frage nach dem Sinn der Teilnahme an einem solchen Turnier einer nach Aussage von Trainer Heiko Holtmann „kaputten Mannschaft" aus Gründen der Freundschaft zu einem Verein beziehungsweise dessen Handballabteilungsleiter in Person von Dieter Löffelmann.

TuS: Heimstark, auswärts Mittelmaß

TuS Spenge ist die stärkste Heimmannschaft der Hinserie der Oberliga Westfalen und trägt mit 12:0 Punkten als einziges Team eine blütenweiße Weste, belegt Platz 1 der Tabelle. Auswärts sind die blau-weißen Jungs dagegen mit ausgeglichenen 7:7 Punkten auf dem 4. Platz nur Mittelmaß, während HSG Menden-Lendringsen mit 9:3 Punkten den Spitzenplatz belegt. Ganz anders Nachbar TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck. Heimschwach mit 3:13 Punkten Tabellenletzter, befinden sich die Jürmker auswärts mit fast ausgeglichenen 5:7 Punkten auf dem 8. Platz im Mittelfeld.
Spenge hat für die Rückrunde eine gute Ausgangsposition, denn alle Mitbewerber um Meisterschaft und Aufstieg müssen in Spenge gastieren: VfL Gladbeck am 13. Februar, Ahlener SG am 12. März und heute TSG A-H Bielefeld.

Spielothek Ziegenbruch

Ziegenbruch
AUTOMATEN



Olaf Ziegenbruch

Wir haben die neueste Generation MAGIE- und GAMINATOR-Geräte im Angebot.

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 08.00 - 01.00 Uhr
Sonntag 10.00 - 01.00 Uhr

Lönsweg 22-30 32139 Spenge
Telefon 0 52 25 • 47 42

SG Langenfeld Gegner im DHB-Achtelfinale

Noch drei Spiele muss der TuS Spenge bis zum DHB-Amateur-Pokalfinale im Mai in Hamburg siegreich gestalten.

Gegner im **Achtelfinale am Samstag, 20. Februar 2016, 19:15 Uhr, in der Spenger Sporthalle** ist der Niederrhein-Oberligist SG Langenfeld (nahe Solingen im Bergischen Land). Die Langenfelder Sportgemeinschaft hat das Niederrhein-Pokalfinale gegen den dortigen Oberliga-Konkurrenten SC Wölfe Rheinhausen mit 25:22 gewonnen. Der Spenger Achtelfinal-Gegner spielt in der Oberliga Niederrhein nach dem 2. Platz in der Abschlusstabelle 2014/15 auch in dieser Saison eine führende Rolle, ist auswärts nicht zu unterschätzen. Die Sportgemeinschaft Langenfeld wurde 1981 aus zwei Vorgängervereinen gegründet. Einzelheiten über die mehr als 9.000 Mitglieder (kein Setz-/Druckfehler!) zählende Sportgemeinschaft, einer der größten Sportvereine in Nordrhein-Westfalen, sind der SG-Homepage (www.sglangenfeld.de) zu entnehmen. Aus Anlass des Achtelfinalspiels erscheint eine Sonderausgabe des TuS-Handball-Report.



Ab € 29.999* statt € 34.440
Die Technologie: richtungweisend. Die Möglichkeiten: grenzenlos. Sein leistungsstarkes Terrain Response®-System ist bereit für jedes Gelände – und die optionale 5+2-Sitzkonfiguration sowie bis zu 1.698 Liter Ladevolumen machen den Land Rover Discovery Sport zu einem echten Raumwunder. Bereit für Ihr persönliches Abenteuer?

EURO NCAP

3 JAHRE GARANTIE

Markötter GmbH
Füllenbruchstr. 1-5 · 32051 Herford
Tel: 0 52 21/10 22 95-0
www.markoetter.de

MARKÖTTER Automobile

* Preis zzgl. Zulassungskosten in Höhe von 200,- € brutto. Die Zulassung kann auch in Eigenleistung erfolgen. Verbrauchs- und Emissionswerte Discovery Sport 2.0l eD4 150PS e-Capability (Manuell) 5 Sitze: Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 5,5, außerorts 4,2, kombiniert 4,7; CO_2-Emission 123 g/km; CO_2-Effizienzklasse A+. Alle Angaben wurden nach dem Messverfahren RL 80/1268/EWG ermittelt.



Neues von der JSG Lenzinghausen-Spenge

Die gemischte E-Jugend der JSG Lenzinghausen-Spenge hat bislang alle Spiele gewonnen und steht mit 26:0 Punkten unangefochten an der Tabellenspitze der Kreisliga. Respekt!! Auch die weibliche E-Jugend gibt ein gutes Bild ab und hat sich mit 18:9 Punkten in der oberen Tabellenhälfte der Kreisliga festgesetzt.

Schmidt
Das Team für Ihr Dach

Schmidt Bedachungen GmbH
Vorm Schürbusch 36
32130 Enger

Telefon 0 52 25 / 31 18
Telefax 0 52 25 / 85 93 18

www.schmidt-dach.de

Die männliche D-Jugend tut sich in ihrer Liga noch etwas schwer, die letzten Ergebnisse zeigen aber, dass man viel dazugelernt hat und auch Spiele gewinnen kann. Die weibliche D-Jugend hingegen hat sich bei einem Punktekonto von 20:2 zusammen mit dem VfL Herford an der Tabellenspitze der Kreisliga etabliert.
Nachdem die männliche C-Jugend in der Oberliga-Vorrunde den dritten Platz erreicht und sich damit für die Landesliga qualifiziert hat, spielt sie hier eine sehr gute Rolle und führt die Tabelle mit 10:0 Punkten an. Etwas schwerer tut sich dagegen die weibliche C-Jugend, die die Oberliga-Vorrunde ebenfalls mit Bravour gemeistert hat und sich sogar für die Oberliga qualifiziert hat. Bislang stehen nur zwei knappe Niederlagen zu Buche. Leistungsmäßig liegen alle Mannschaften hier aber sehr eng beieinander, so dass noch der eine oder andere Sieg zu erwarten ist.
Die männliche B-Jugend hat die Vorrundenspiele in der Kreisliga verlustpunktfrei überstanden und führt die Tabelle für die ab Februar beginnenden Kreisligaspiele für die Mannschaften aus der oberen Tabellenhälfte mit Abstand an. Die weibliche B-Jugend spielt ebenfalls erfolgreich und liegt zurzeit auf dem 3. Tabellenplatz.
Auch die männliche A-Jugend hat alle Vorrundenspiele in der Kreisliga siegreich absolviert und spielt ab Februar mit den stärksten Mannschaften der Kreisliga in der neuen Kreisliga A, während die schwächeren Mannschaften in der Kreisliga B weiterspielen müssen. Die weibliche A-Jugend, die in der Kreisliga Bielefeld-Herford-Gütersloh spielt, macht ihre Sache auch gut und belegt z.Zt. einen respektablen fünften Tabellenplatz.
Insgesamt also ein durchaus positiver Zwischenstand, der – wenn keine gravierenden Verletzungen auf die Mannschaften zukommen – zu dem einen oder anderen Meistertitel führen sollte.

Erfolge im Jugendhandball des TuS Spenge

In mehreren Folgen berichtet ***Rolf Möcker*** über die Nachwuchsarbeit des TuS Spenge, heute über die erste Hälfte der 1950-er Jahre.

Schon wenige Jahre nach Gründung des TuS Spenge im Jahre 1945 wurde von Anfang an viel Wert auf intensive Nachwuchsarbeit gelegt. Die Blütezeit des TuS Spenge in den 1950er Jahren im Feldhandball war auch zurückzuführen auf die erfolgreiche Jugendarbeit des Trainers Herbert Hippe und des Betreuers Wilhelm Kirchhoff. So gehörte die Spenger Jugendmannschaft von 1950 bis 1952 zu den besten westdeutschen Nachwuchsmannschaften.



Spenger Jugendmannschaft im Jahre 1950: hintere Reihe von links: Adolf Rieke, Kurt Stein, Karl Kuhlmann, Kurt Gieselmann, Egon Buschmann; mittlere Reihe: Günter Wehrenbrecht, Hans-Hermann Heitbrink, Hans-Hermann Frensing; vordere Reihe: Otto Kiekenberg, Rudolf Ducke und Hermann Niermann

Nach Gewinn der Kreis- und Ostwestfalenmeisterschaft war die Teilnahme an den Endrundenspielen zur Westfalenmeisterschaft 1950 im Feldhandball geschafft. In diesen Spielen wurden die Mannschaften des FC Schüttdorf mit 10:5 Toren, von Adler Münster mit 22:3 Toren und des TuS Holsterhausen mit 8:7 Toren besiegt. Ungeschlagen stand der TuS Spenge im Endspiel um die Westfalenmeisterschaft, das am 2. Juli 1950 in Lage ausgetragen wurde. Gegner war die favorisierte Mannschaft der TG Lage, die vor 1.500 Zuschauern souverän mit 5:0 Toren bezwungen wurde. Den Titel des „Westfalenmeisters 1950" errangen Rudolf Ducke, Otto Kiekenberg, Hermann Niermann, Günter Wehrenbrecht, Hans-Hermann Heitbrink, Hans-Hermann Frensing, Adolf Rieke, Kurt Stein, Karl Kuhlmann, Kurt Gieselmann und Egon Buschmann.

Der Jugendmannschaft der TG Lage gehörte der Verteidiger Werner Tiemann an, der 1955 zum SV Bayer 04 Leverkusen gewechselt, 1956 mit diesem Verein Deutscher Feldhandballmeister geworden war und als 23-facher Nationalspieler 1959 der gesamtdeutschen Weltmeistermannschaft im Feldhandball angehörte.

Auch von der Mannschaft des TuS Spenge wurden in den 1950er Jahren immer wieder Spieler in die westfälischen und westdeutschen Auswahlmannschaften berufen: Torwart Rudolf Ducke, Läufer Hans-Hermann Heitbrink und die Stürmer Kurt Gieselmann und Adolf Rieke. Rudi Ducke und „Bomber" Adolf Rieke erhielten sogar je eine Berufung in die B- bzw. A-Nationalmannschaft.

Im Jahr 1951 gelang es der Spenger Jugendmannschaft, den Westfalenmeistertitel des Vorjahres zu verteidigen. Nach dem Sieg im ostwestfälischen Endspiel gegen die TG Lage mit 8:4 Toren wurden auch die Konkurrenten um die Westfalenmeisterschaft besiegt: Marathon Münster 17:6, Eintracht Lütgendortmund 13:9 und VfL Eintracht Hagen 10:6. Die Endrunde um die Westdeutsche Jugendmeisterschaft, die 1951 im Gegensatz zum Vorjahr wieder ausgetragen wurde, wurde in Turnierform ausgespielt. In den Gruppenspielen gewann der TuS Spenge gegen TuS Lintfort mit 2:0 und gegen TuS Niederpleis mit 3:1 Toren. Damit war das Endspiel erreicht, das gegen Eintracht Lütgendortmund 7:7 unentschieden endete. Im Wiederholungsspiel unterlag die Spenger Mannschaft mit 7:12 Toren.

Im Jahr 1952 erreichte die Spenger Jugendmannschaft erneut das westfälische Endspiel, in diesem Jahr sowohl im Feldhandball als auch im Hallenhandball. In beiden Endspielen siegte der SV Westerholt. Auch als Zweitplazierter von Westfalen war der TuS Spenge berechtigt, wieder an der Endrunde zur Westdeutschen Meisterschaft im Feldhandball teilzunehmen, die auch in diesem Jahr in Turnierform ausgetragen wurde. Nach drei Siegen gegen VfL Gummersbach, TV Schwarzenberg und TV Weiden und zwei Niederlagen gegen RSV Mülheim und SV Westerholt sowie nach Einbeziehung der Punktwertung für leichtathletische Wettkämpfe aller teilnehmenden Spieler in die Gesamtwertung konnte die Spenger Mannschaft keine vordere Platzierung unter den sechs teilnehmenden Mannschaften erzielen.



Tabelle 2015/2016 Handball – Oberliga-Westfalen

1.	VfL Gladbeck	16	12	1	3	460 : 442	+ 18	25 : 7
2.	**TuS Spenge**	**16**	**11**	**3**	**2**	**468 : 419**	**+ 49**	**25 : 7**
3.	Ahlener SG	16	11	0	5	473 : 421	+ 52	22 : 10
4.	HSG Menden Lendringsen	16	9	2	5	454 : 424	+ 30	20 : 12
5.	TSG A-H Bielefeld	16	9	2	5	455 : 427	+ 28	20 : 12
6.	LIT Handball	16	9	1	6	511 : 479	+ 32	19 : 13
7.	SG Handball Hamm II	16	8	1	7	440 : 441	- 1	17 : 15
8.	Spfr. Loxten	16	8	0	8	423 : 433	- 10	16 : 16
9.	HTV Sundwig/Westig	16	6	3	7	421 : 427	- 6	15 : 17
10.	VfL Eintracht Hagen II	16	7	1	8	439 : 442	- 3	15 : 17
11.	HSG Augustdorf Hövelhof	16	5	0	11	373 : 404	- 31	10 : 22
12.	TuS 97 Bielefeld-Jöllenbeck	16	3	2	11	398 : 433	- 35	8 : 24
13.	HSG Gevelsberg Silschede	16	3	1	12	410 : 467	- 57	7 : 25
14.	TuS Ferndorf II	16	2	1	13	379 : 445	- 66	5 : 27

Ergebnisse 16. Spieltag (23.- 24. Januar)

HSG Gevelsb. Silschede	**– TuS Spenge**	**24 : 28**
VfL Eintracht Hagen II	– Spfr. Loxten	28 : 21
HSG Augustdorf/Hövelhof	– Ahlener SG	23 : 26
HSG Menden-Lendringsen	– TuS 97 Bielefeld/Jöllenb.	28 : 24
TSG A-H Bielefeld	– VfL Gladbeck	27 : 28
SG Handball Hamm II	– HTV Sundwig/Westig	23 : 26
TuS Ferndorf II	– LIT Handball	25 : 32

Spiele am heutigen 17. Spieltag

TuS Spenge	**– TSG A-H Bielefeld**
TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck	– HSG Augustdorf/Hövelhof
Spfr. Loxten	– SG Handball Hamm II
HTV Sundwig/Westig	– TuS Ferndorf II
Ahlener SG	– VfL Eintracht Hagen II
VfL Gladbeck	– HSG Menden-Lendringsen
LIT Handball	– HSG Gevelsberg Silschede

Spiele am 18. Spieltag (13.- 14. Februar)

TuS Spenge	**– VfL Gladbeck**
HSG Augustdorf/Hövelhof	– HSG Menden-Lendringsen
TSG A-H Bielefeld	– LIT Handball
HSG Gevelsberg Silschede	– HTV Sundwig/Westig
SG Handball Hamm II	– Ahlener SG
VfL Eintracht Hagen II	– TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck
TuS Ferndorf II	– Spfr. Loxten

Unsere Torschützen

1.	Christoph Harbert	83 / 0
2.	Sebastian Reinsch	71 / 0
3.	Sebastian Kopschek	63 / 6
4.	Dennis Mathews	63 / 36
5.	Nils von Zütphen	52 / 0
6.	Marcel Ortjohann	36 / 0
7.	Justus Clausing	35 / 0
8.	Lasse Bracksiek	18 / 0
9.	Simon Hanneforth	15 / 0
10.	Marco Fillies	14 / 0
11.	Jakob Röttger	12 / 0
12.	Johannes Ebbinghaus	5 / 0
13.	Kevin Becker	1 / 0

Torjäger der Oberliga-Westfalen

1.	Max Krönung (VfL Gladbeck)	123 / 15
2.	Lukas Schulz (TSG A-H Bielefeld)	102 / 39
3.	Thorben Mollenhauer (VfL Gladbeck)	101 / 24
4.	Jannik Gartmann (LIT Handball)	94 / 4
5.	Matthias Struck (HSG Augustdorf/Hövelhof)	93 / 8
6.	David Wiencek (SG Handball Hamm II)	93 / 49
7.	Jan-Eric Speckmann (LIT Handball)	87 / 11
8.	**Christoph Harbert (TuS Spenge)**	**83 / 0**
	Björn Wiegers (Ahlener SG)	83 / 0
10.	Leon Ludwigs (TuS 97 Bielefeld/Jöllenbeck)	82 / 2
11.	Dimitri Stukalin (Ahlener SG)	82 / 38
12.	Sebastian Breuker (HSG Gevelsberg Silschede)	81 / 0

... MAL HINSCHAUEN!

Ingo Koßert
MALERMEISTER
Fon 05225-600257
Fax 05225-600259
Mobil 0173 -8760698
Biermannstraße 13
32139 Spenge
www.maler-kossert.de



EURONICS
best of electronics!
Radio ALTHOFF
Bahnhofstraße 1-3 • 32130 Enger • Tel.: 0 52 24/25 46 • Fax: 0 52 24/70 40
E-Mail: kontakt@radio-althoff.de • www.radio-althoff.de

Kronsbein
Party · Durst · Feierlaune
Industriestr. 26-28 32139 Spenge
Tel: 05225 876 00

TIEMANN
BÜROCENTER
Lönsweg 32-38 · 32139 Spenge
Tel. 05225/79782 · Fax 05225/79783
www.buerocenter.de · tiemann@buerocenter.de

RUND UMS HAUS UND GARTEN!!
- Garten- und Landschaftspflege
- Objektpflege
- Entrümpelungs- und Aufräumarbeiten

OLAF DEUKER
TEL. 05225/8730387 · WESTERENGERSTR. 264 · ENGER

Hilfe von Mensch zu Mensch — Mitglied im DPWV
Ambulanter PflegeDienst
im Förderkreis Wohnen Arbeit Freizeit e.V.
Förderkreis
Wohnen Arbeit Freizeit e.V.
Team Enger / Spenge
Werther Straße 22
32130 Enger
Tel.: 05224/937561
Bereitschaft: 0160/4701800
team-enger@foerderkreis-gt.de

afri cola

www.SportRehaHerford.de
Das Gesundheitszentrum

ARAL
Tankstelle Oldenbürger
Lange Straße 100
32139 Spenge
Telefon 05225/87720

EUER Zentral
THEATER SPENGE
Das Spenger Kino
– digital und dreidimensional
Poststraße 29 · 32139 Spenge · Tel. 0 52 25 - 26 09
www.kino-spenge.de

Erfahrung
Vielseitigkeit
Professionalität
Wir treiben's bunt
Malerfachbetrieb Hedtmann
Uhlandstraße 14
32139 Spenge
Tel.: 0 52 25 - 50 92
Fax.: 0 52 25 - 7 97 16
Mail: info@wir-treibens-bunt.net

Autohaus ROLLAND
05225/2392 in Spenge
Der preisgünstige Mietwagen-Partner:
9-Sitzer Bulli zu vermieten!
EURO MOBIL RENT-A-CAR

BAUELEMENTE + KUNDENDIENST
Störmer
Neukölln 32
32120 Hiddenhausen
Fenster und Türen aus Alu, Kunststoff oder Holz, Montage
Telefon 05223/829090
Mobil 0172/5186242

JOACHIM RECKMANN
INDUSTRIEBERATUNG
RABENECK 29
32139 SPENGE
TELEFON 05225/9624
TELEFAX 05225/859129
UNSERE DIENSTLEISTUNG:
KOSTENMANAGEMENT
VERTRIEBSSCHULUNG

ALLES

GELADEN!

OPEL ORIGINAL STARTERBATTERIEN



Abb. beispielhaft.

OPEL BATTERIEWOCHEN

FÜR EINEN GUTEN START.

Gerade in der kalten Jahreszeit wird die Autobatterie extrem gefordert – deshalb ist eine fitte Batterie in Ihrem Fahrzeug besonders im Winter unerlässlich. Profitieren Sie jetzt von unseren attraktiven Preisen. Mit 50 bis 70 Ah bieten wir eine große Auswahl für fast alle Opel Modelle.

Gehen Sie auf Nummer sicher und lassen Sie Ihre alte Batterie gegen eine neue auswechseln.

UNSER ANGEBOT

Opel Original Starterbatterie für viele Opel Modelle

z. B. Starterbatterie 50 Ah, drei Jahre Garantie, wartungsfrei, 420 CCA, 208 x 175 x 175 mm, -/+

nur **69,– €**[1]

myOpel.de

Opel Service

[1] Ohne Montage am Fahrzeug, Batteriepreis zzgl. 7,50 € Pfand oder Rückgabe der alten Batterie. Das Angebot ist gültig vom 1. September 2015 bis 29. Februar 2016. Gilt nicht für AGM-Batterien.

Autohaus Oldenbürger
Lange Str. 100
32139 Spenge
Tel.: 05225 / 8772-0



OPEL GLASSERVICE

REPARATUR KOSTENLOS!

Wir leben Autos.

Viele Steinschläge können repariert werden, ohne dass die Scheibe ausgetauscht werden muss. Wir bieten Ihnen:

- professionelle Reparatur der Scheibe zum Nulltarif[1]
- bei Voranmeldung Reparatur innerhalb kurzer Zeit
- kompetente Schadensabwicklung mit Ihrer Versicherung

Vereinbaren Sie gleich einen Termin mit uns, um den Schaden beheben zu lassen, bevor er sich zu einem Riss in der Scheibe ausweitet.

UNSER ANGEBOT

Scheibenreparatur

bei uns **0,– €**[1]

[1] In der Regel kostenlos bei Teilkasko, ohne Hochstufung der Schadenfreiheitsklasse.

myOpel.de

Opel Service

Autohaus Oldenbürger
Lange Str. 100
32139 Spenge
Tel.: 05225 / 8772-0